

An der Pädagogischen Hochschule Heidelberg wird an der Arbeitsstelle Antiziganismusprävention im Rahmen des vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) geförderten Drittmittelprojekts „Mediale Antiziganismen – Von der interdisziplinären Analyse zur kritischen Medienkompetenz (MeAviA)“ zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

Studentische/Wissenschaftliche Hilfskraft

(20 Std. / Monat)

gesucht.



Im Rahmen des Transferteils (Leitung: Prof. Dr. Bettina Degner) des Projektes sollen durch empirische Forschung fundierte und an den Konzepten einer Critical Media Literacy sowie einer antiziganismuskritischen Professionalisierung orientierte digitale Lern-Tools für die Lehrkräftebildung entwickelt werden.

Aufgaben

- Filmschnitt
- Beschaffung, Kopieren und Scannen von Literatur
- Recherchetätigkeiten
- Teilnahme an Teamsitzungen & Projektveranstaltungen

Sie bringen mit

- Immatrikulation an einer deutschen Hochschule oder Universität
- Medien- und Technikaffinität
- Kenntnisse von und Erfahrung/sicherer Umgang mit Film- und Bildbearbeitungsprogrammen
- selbständiges Arbeiten

Wünschenswert sind

- Kenntnisse der Antiziganismusforschung
- Kenntnisse der (Medien-)Didaktik
- Affinität für Social Media

Die Pädagogische Hochschule Heidelberg strebt eine Erhöhung des Frauenanteils in Bereichen an, in denen Frauen bisher unterrepräsentiert sind. Schwerbehinderte Bewerber*innen werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung mit Lebenslauf, Zeugnissen und einem kurzen Motivationsschreiben. Dies richten Sie bitte per E-Mail (zusammengefasst in einer einzigen PDF-Datei) an antizigpraev@ph-heidelberg.de.

Die datenschutzrechtlich sichere Vernichtung der digitalen Unterlagen wird zugesichert. Weitere Informationen zur Datenverarbeitung finden Sie unter www.ph-heidelberg.de/stellenangebote.html. (PDF)